



Marktgemeinde Theresienfeld

Bezirk Wiener Neustadt, Niederösterreich

2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1

☎ +43(0)2622/71210, ✉ gemeinde@theresienfeld.gv.at

Parteienverkehr: Mo & Fr: 08:00 – 12:00, Di & Do: 08:00 – 12:00 und 17:00 – 19:00

Aktenzeichen: Gr-009-2024

Bearbeiter: AL Stefan Fucir, BSc

Datum: 25.06.2024

PROTOKOLL

über die Sitzung des
Gemeinderates
öffentlicher Teil

Datum: 25.06.2024

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Die Einladung erfolgte am **19.06.2024** per E-Mail.

Anwesend:

BGM	Ingrid Klauninger, MSc	SPÖ	GR	Martin Stavik-Breier	SPÖ
VBGM	Wolfgang Reinharter	SPÖ	GR	Ferdinand Hofer	SPÖ
GGR	Robert Kocmich	SPÖ	GR	Wolfgang Blauensteiner	SPÖ
GGR	Mag. phil. Sabine Mischitz-Schilcher	SPÖ	GR	Manfred Wicha	NET
GGR	DI. Dr. techn. Norbert Zöger	NET	GR	Mag. med. vet. Maria-Rosa Sasarman	NET
GGR	Ing. Mag. (FH) Andreas Pohnitzer	ÖVP	GR	Dipl. Ing. (FH) Johannes Halbauer	ÖVP
GR		SPÖ	GR		ÖVP
GR	Christine Schlögl	SPÖ	GR	Walter Gall	FPÖ
GR	Friederike Stavik-Breier	SPÖ	GR	Savana Günther-Habib	FPÖ
GR		SPÖ	GR		*
GR	Anita Vorderwinkler-Hartl	SPÖ			

* fraktionslos

Entschuldigt abwesend: Rafaela Prikryl, BEd; Andrea Tagwerker; Naiem Youssef; Ottilie Becker

Die Sitzung war öffentlich.

Der Gemeinderat war beschlussfähig.

Tagesordnung:

- Top 1 **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (23.04.2024)**
- Top 2 **Bericht der Bürgermeisterin**
- Top 3 **Schotterabbau – Ermächtigungen Bürgermeisterin**
- Top 4 **Schotterabbau – Vollmacht Rechtsanwalt Beschwerde WST1-UF-225/001-2024**
- Top 5 **Schotterabbau – Beschwerdeschreiben WST1-UF-225/001-2024**
- Top 6 **Straßenbau – Endabrechnung Eggendorferstraße Bauabschnitt 1**
- Top 7 **Bildungseinrichtungen – Kindergarten Kunterbunt – Asphaltierung Fußweg**
- Top 8 **Bildungseinrichtungen – Volksschule – Austausch Fenstergriffe**
- Top 9 **Bildungseinrichtungen – Musikschulverband**
- Top 10 **Löschteich Gewerbegebiet West - Sanierung**

- Top 11** Feuerwehr – Einbaupumpe RLF-A 2000 - Generalüberholung
- Top 12** Grundumwidmung Haydngasse
- Top 13** Seniorenweihnachtsfeier
- Top 14** Klimatickets
- Top 15** Straßenbau – Straßenbeleuchtung – LED-Umstellung – Grundsatzbeschluss Durchführung
- Top 16** Straßenbau – Straßenbeleuchtung – LED-Umstellung – Ausschreibung und Bauaufsicht LUX
- Top 17** Straßenbau – Volksschule-Zubau – Errichtung Parkplatz Roseggerstraße 10
- Top 18** Breitbandausbau – Glasfaserprojekt - Alpenglasfaser
- Top 19** Bericht Prüfungsausschuss
- Top 20** Allfälliges

Verlauf der Sitzung:

BGM Klauninger begrüßt die Anwesenden.

Außerdem wird gem. § 82 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung der Punkt „Bericht des Prüfungsausschusses“ als Punkt 19 in den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung aufgenommen. Die restlichen Tagesordnungspunkte werden entsprechend nach hinten gereiht.

Dringlichkeitsanträge

Vor Beginn der Sitzung ist ein Dringlichkeitsantrag mit dem Titel „Erstellung einer Beschaffungsrichtlinie für die MG Theresienfeld“ der NET eingelangt. (Beilage 1)

GGR Zöger verliert den Dringlichkeitsantrag.

Die Bürgermeisterin bittet über die Dringlichkeit des Antrages mit dem Titel „Erstellung einer Beschaffungsrichtlinie für die MG Theresienfeld“ abzustimmen.

Abstimmung zur Dringlichkeit:

Zustimmung	7
Ablehnung	10 (SPÖ)
Enthaltung	0

Die Dringlichkeit wird nicht anerkannt.

Schriftliche Anfragen

Es ist eine schriftliche Anfrage zum Thema „Beauftragung der Planungsarbeiten für die neue Aufbahrungshalle“ der NET eingelangt. (Beilage 2) Diese wird bis zur nächsten Gemeinderatssitzung beantwortet.

Top 1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (23.04.2024)

Sachverhalt: Da bis zum Beginn der Sitzung keine Einwände gegen das Protokoll vom 23.04.2024 eingetroffen sind, gilt dieses als genehmigt. Es wird von den anwesenden Protokollprüfern unterfertigt.

Top 2 Bericht der Bürgermeisterin

- Auszeichnung „Goldener Igel“ 17.06.2024

nach 2017 nun ebenfalls für 2023 erhalten; Auszeichnung durch LHF Johanna Mikl-Leitner am 17.06.2024 im Wasserschloss Kottingbrunn; Auszeichnung für: In der Saison 2023 wurde das öffentliche Gemeindegrün nach den Kriterien der Bewegung "Natur im Garten" zu 100% ökologisch bewirtschaftet und gepflegt; Erfüllung der Kriterien wie: kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie Torf und Dokumentation dessen.

- Absolvierung Lehrgang „Dorf & Stadterneuerung in der Praxis“ – GGR Kocmich

Bürgermeisterin gratuliert zum erfolgreich absolvierten Lehrgang „Dorf & Stadterneuerung in der Praxis“, bestehend aus 4 Modulen: „Chancen und Zukunftsvisionen für den ländlichen Raum“, „Nachhaltige und klimafitte Dorf- und Stadtentwicklung“, „Vom Wissen zum Handeln – Projektarbeit in der Praxis“ und „Exkursion – Besichtigung gelungener Beispiele“

- Neues Gemeindepaket

Erste Info an die Gemeinden vom Österr. Gemeindebund 05.06.2024:

1. 300 Millionen Euro Finanzausweisung an die Gemeinden im Jänner 2025
2. Neues Kommunales Investitionsprogramm (KIP 2025) mit 500 Millionen Euro
3. Zweckzuschuss für die digitale Unterstützung der Bevölkerung
4. Verlängerung des KIP 2023 um weitere zwei Jahre

Details am 18.06.2024 von NÖ LR: in Summe € 405.327 für MG Theresienfeld; dieser Betrag teilt sich wie folgt auf: € 112.331 Finanzausweisung – Auszahlung Jänner 2025, € 210.455 KIP 2025 – einzureichen 2025 bis 2027, € 82.540 für Ausbau und Förderung des digitalen Übergangs: zur Unterstützung von Bürger:innen bei elektr. Amts- und Behördenkontakten – Auszahlung in vier Tranchen zw. 2025 und 2028; weiters wird das KIP 2023 um zwei Jahre verlängert.

- Renaturierungsverordnung: Standpunkt des Österr. Gemeindebundes zu den nächsten Schritten (Quelle: E-Mail dat 19.06.2024): Wenn Investitionen der Gemeinden zur Umsetzung der Renaturierungsverordnung erforderlich sind, braucht es eine 100%ige finanzielle Bedeckung von dritter Seite sowie Einbindung der Gemeinden in die nationalstaatliche Umsetzung von Beginn an.

- Jugendtreff Eröffnung 22.05.2024

Feierliche Eröffnung am 22.05.2024 unter Anwesenheit der zuständigen Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig. Nach der Phase der Sanierung und Einrichtung der Container, die großteils in Eigenregie durchgeführt wurden, ist nun der JT jeden Dienstag von 16:30 bis 18:30 für Kids ab 11 Jahren geöffnet. Danke an die vielen helfenden Hände und Sponsoren für die Gestaltung des chilligen Bereiches.

- Jugendarbeit 07 – Jahresbericht 2023

Teilgebiete: aufsuchende Jugendarbeit, digitale Jugendarbeit (Bahnhof, Sparparkplatz, Funcourt Eggendorf, Spielplatz Rilkegasse u. Schubertplatz, Hauptplatz Raika), Einzelfallarbeit, Gruppenangebote, Gesundheitskompetenz, Gemeinwesen und Demografie: als Folgen der Pandemie ziehen sich Jugendliche zuhause zurück; haben unter der Pandemie sehr gelitten; mit jugendarbeit07 wurde ein wichtiger Beitrag für positive Zukunftsaussichten geschaffen; Wunsch nach mehr Freizeitangeboten z.B. durch: Jugendtreff umgesetzt

- Bildungseinrichtungen – 13. Kindergartengruppe/2. Tagesbetreuungseinrichtungsgruppe

Grundsatzbeschluss für 13. Gruppe in der GR-Sitzung am 23.04.2024 gefasst; wahrscheinlich keine 13. KiGa-Gruppe > vom Land nicht genehmigt, dafür vorauss. ab 01/2025 2. Gruppe TBE; Anmeldungen liegen genug vor

- Transferlösungen für Schüler und Senioren

Auszug aus Sitzung GRA Soz. 13.06.2024: Es liegen Anfragen für Seniorentaxi und basierend auf einem Dringlichkeitsantrag der NET in der letzten GR-Sitzung für Shuttle-Bus für Schüler vor. Lt. der Fraktion NET pendeln täglich von den Atlas-Bauten 63 Kinder, lt. unseren Recherchen handelt es sich um ca. 16 VS-Kinder. Es sind weitere Untersuchungen notwendig: 1. Bedarfserhebung 2. Kooperation mit anderen GRA 3. Einbeziehung von Experten, wie Verkehrsplaner, Mobilitätsmanagement NÖ, Dorf- und Stadterneuerung. Fazit: es soll kein Gemeindebus angekauft werden, Auslagerung an ein externes Busunternehmen wird angestrebt; Unterlagen von Fa. Hebenstreit liegen zur Prüfung vor

- Aufbahrungshalle/Einsegnungskapelle: Präsentation Einreichplan

- Volksschülerweiterung: Wir befinden uns in der Ausschreibungs- und Vergabephase für den Generalunternehmer. Die Beauftragung des Generalunternehmers ist für die Oktobersitzung geplant. Vorauss. Termin für Spatenstich: 26.10.2024.

- Vorschau: Ferienbetreuung/Vereinswoche, GV (20.08.) + GR (27.08.), Entenrennen (24.08.)
- Bedarfszuweisung Straßen- und Brückenbau: € 230.000,-- beschlossen, noch € 120.000,-- für 2024 offen

Top 3 Schotterabbau – Ermächtigungen Bürgermeisterin

Sachverhalt: Der Gemeinderatsbeschluss vom 12.02.2024 bezüglich des Pouvoirs für Rechtsberatung und Sachverständige soll verfeinert und ergänzt werden. RA Dr. Riegler schlägt vor, die Ermächtigungen hinsichtlich der zu ergreifenden rechtlichen Schritte zu erweitern.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge beschließen, sämtliche mögliche rechtliche Schritte gegen zusätzliche Bewilligungen für Schottergruben im Gemeindegebiet zu ergreifen, Sachverständige zu bestellen, Rechtsbeistand zu beauftragen, von Parteienrechten in Genehmigungsverfahren Gebrauch zu machen, insbesondere Einwendungen zu erheben, Beschwerde gegen Bewilligungen zu erheben und letztlich auch Revision an den Verwaltungsgerichtshof und auch Beschwerde an den Verfassungsgerichtshof in diesem Zusammenhang zu erheben. Weiters möge der Gemeinderat beschließen, die Bürgermeisterin zu ermächtigen, die entsprechenden Aufträge für die vorher genannte Schritte zu erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	2 (ÖVP)

Top 4 Schotterabbau – Vollmacht Rechtsanwalt Beschwerde WST1-UF-225/001-2024

Sachverhalt: Rechtsanwalt Dr. Lorenz E. Riegler, LL.M., AllRight Rechtsanwälte, Mariahilferstraße 124/14, 1070 Wien soll bevollmächtigt werden, die Beschwerde in Bezug auf den Bescheid der Abteilung Umwelt- und Anlagenrecht des Amtes der NÖ Landesregierung, GZ: WST1-UF-225/001/2024, zugestellt am 11.06.2024, einzureichen und die Marktgemeinde Theresienfeld bei mündlichen Verhandlungen zu vertreten.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Vollmacht (Beilage 3) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 5 Schotterabbau – Beschwerdeschreiben WST1-UF-225/001-2024

Sachverhalt: Der Entwurf eines Beschwerdeschreibens von Dr. Riegler wurde am 25.06.2024 an die Fraktionsvorsitzenden versandt. Es soll eine Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht gegen den UVP-Feststellungsverfahrensbescheid eingebracht werden.

GR Gall: Wieviel kostet dieses Schreiben der Marktgemeinde Theresienfeld?

BGM: Die genauen Kosten können ad hoc nicht genannt werden. Bis zur nächsten Sitzung werden wir versuchen die Kosten vorzulegen.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge das Beschwerdeschreiben (Beilage 4) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	15
Ablehnung	0
Enthaltung	2 (ÖVP)

Top 6 Straßenbau – Endabrechnung Eggendorferstraße Bauabschnitt 1

Sachverhalt: Die Endabrechnung der Firma Granit wurde bereits in der Vergangenheit mehrmals besprochen und geprüft. Nach Überprüfung durch Kosaplaner (Beilage 5) und einen Mitarbeiter der Fa. Porr, bei der keine Abweichungen festgestellt werden konnten, soll die Endabrechnung nun beschlossen werden.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Endabrechnung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	11
Ablehnung	0
Enthaltung	6 (NET, ÖVP, Gall)

Top 7 Bildungseinrichtungen – Kindergarten Kunterbunt – Asphaltierung Fußweg

Sachverhalt: Im Zuge der Arbeiten in der Eggendorferstraße wurde seitens der Fa. Granit ein Weg zwischen Garteneingangstor im Süden und Terrasse asphaltiert. Die Kosten des Weges wurden im Zuge der Rechnungsprüfung aus der Endabrechnung Eggendorferstraße herausgestrichen und müssen nun eigens beschlossen werden. (Beilage 6)

Granit Asphaltierung € 2.166,--

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Kosten für den Fußweg beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	10
Ablehnung	0
Enthaltung	7 (NET, ÖVP, FPÖ)

Top 8 Bildungseinrichtungen – Volksschule – Austausch Fenstergriffe

Sachverhalt: Die Bildungsdirektion hat uns mitgeteilt, dass für die Auszahlung der Förderung Rückbau der Klassen der schulischen Nachmittagsbetreuung, der Tausch aller Fenstergriffe in der Volksschule notwendig ist. Dies konnte weder in den Baukosten noch im Budget für das Jahr 2024 berücksichtigt werden, da der Bescheid der Bildungsdirektion erst mit Dezember 2023 ausgestellt wurde. Die Auflage, dass die Griffe in den bestehenden, nicht vom Umbau umfassten Klassen zu tauschen sind, wurde der Gemeinde per Mail am 30.04.2024 mitgeteilt. Folgende Angebote wurden eingeholt:

Hasslinger	€ 13.303,56
Hera	€ 7.245,00

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den Auftrag für den Tausch der Fenstergriffe an die Firma Hera vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 9 Bildungseinrichtungen – Musikschulverband

Sachverhalt: Es ist eine geplante Kooperation mit dem Musikschulverband Leitha-Steinfeld Gemeinden, mit Sitz in Ebenfurth, angedacht. Die Unterrichtseinheiten sollen im Zuge der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule stattfinden. Die Kooperation soll in 2 Schritten erfolgen.

Schritt 1 – September bis Dezember 2024 – Aufnahme in den Verband ohne Änderung der Satzung – Mehrkosten werden im 1. NVA beschlossen.

Schritt 2 – Änderung der Satzung des Musikschulverbandes, Entsendung von Mitgliedern des Gemeinderates in die Organe des Verbandes.

Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf etwa € 2.326 pro Monat (€ 2.326 x 10 Monate = ca. € 23.260 pro Jahr; der Betrag reduziert sich um ca. 50 %, wenn vorauss. ab dem Schuljahr 2025/26 die Landesförderung tragend wird).

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Vorgehensweise bezüglich des Musikschulverbandes beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 10 Löschteich Gewerbegebiet West - Sanierung

Sachverhalt: Der Löschteich im westlichen Gewerbegebiet wurde bisher immer vom Grundeigentümer gepflegt. Nach Verkauf des Grundstückes im Vorjahr wurde der Löschteich seitens der Gemeinde ausgepumpt und begutachtet. Dabei wurde festgestellt, dass neben einigen Fischen auch große Mengen an Schutt und Holz unter der Wasseroberfläche verborgen waren.

Da die Gemeinde verpflichtet ist, einen Wasservorrat für Löscharbeiten bereit zu stellen, wurden die Fische von Privatpersonen in einen anderen Teich umgesiedelt, der Schotter und das Schilf mittels Kranwägen und Pumpwägen (Fa. Wahl und Fa. Hametner) entfernt und die Umrandung durch Gemeindemitarbeiter instandgesetzt. Folgende, nicht im Budget vorgesehene Kosten sind dabei entstanden:

Hametner Kran und Pumpwagen	€ 4.290,96	Rechnung
Wahl Kranwagen	€ 630,00	Rechnung
Wahl Material Umrandung	€ 500,00	Kostenvoranschlag
Zenz Entsorgung Erde/Holz	€ 1.000,00	Kostenvoranschlag
<u>Gesamt:</u>		<u>€ 6.420,96</u>

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Kosten für die Sanierung des Löschteiches beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 11 **Feuerwehr – Einbaupumpe RLF-A 2000 - Generalüberholung**

Sachverhalt: Die Einbaupumpe des Rüstlöschfahrzeuges, RLF-A 2000 ist defekt und muss repariert werden. Die Feuerwehr schlägt vor, eine Generalüberholung der Pumpe durchführen zu lassen, da geplant ist das Fahrzeug in 2-3 Jahren zu revitalisieren und die Pumpe dann nicht mehr komplett ausgebaut werden muss.

Rosenbauer Generalüberholung € 13.735,54 Beilage 8

Die Freiwillige Feuerwehr Theresienfeld ist weiterhin einsatzbereit da für den Brandeinsatz sowohl das HLF 1 als auch das HLF 3 weiter zur Verfügung stehen.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Kosten für die Generalüberholung der Einbaupumpe beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 12 **Grundumwidmung Haydngasse**

Sachverhalt: Herr Elian hat am 21.05.2024 per E-Mail um Umwidmung seiner Grundstücke 109/3 und 109/6 von Grüngürtel-Immissionsschutz in Bauland-Wohngebiet angesucht. Das Grundstück war bis 2004 als Bauland-Wohngebiet gewidmet und wurde dann im Zuge eines Widmungstausches umgewidmet. Eine Stellungnahme des Raumplaners RaumRegionMensch ZT GmbH liegt vor, in der die Einbeziehung dieser Flächen in das Wohnbauland nicht empfohlen wird. (Beilage 9)

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge über den Antrag von Herrn Elian abstimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	0
Ablehnung	16 (SPÖ, NET, FPÖ, Pohnitzer)
Enthaltung	1 (Halbauer)

Top 13 **Seniorenweihnachtsfeier**

Sachverhalt: Der Gemeinderatsausschuss für Soziales, Bildung und Sport hat in seiner Sitzung vom 13.06.2024 beschlossen dem Gemeinderat folgende Variante der Seniorenweihnachtsfeier vorzuschlagen.

Das Format der Seniorenweihnachtsfeier soll geändert werden. Statt dem großen Festessen soll am 07.12.2024 ab 16 Uhr eine Weihnachtsfeier stattfinden, in deren Mittelpunkt ein Programm unter Mitwirkung von beispielsweise VS-Chor, Musikschule, Showdance-Gruppe und Ortshistoriker stehen soll. Als Verpflegung sind Brötchen, Sekt und Kekse angedacht. Die Gemeindebürger ab 65 sollen eingeladen werden. Die Senioren, die nicht an der Weihnachtsfeier teilnehmen, sollen wie in der Vergangenheit einen 12 € Gutschein erhalten.

Antrag des Gemeinderatsausschusses für Bildung, Soziales und Sport: Der Gemeinderat möge die Seniorenweihnachtsfeiern in der oben genannten Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 14 Klimatickets

Sachverhalt: Der Gemeinderatsausschuss für Umwelt, Innovation und Sicherheit schlägt dem Gemeinderat die Anschaffung von 3 Klimatickets für NÖ, Bgld, Wien vor. Bürgern sollen die Tickets kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Richtlinien wurden vom Ausschuss vorbereitet. Geplant wären die Tickets ab September auszugeben. (Beilage 10)

Kosten Klimatickets	€ 2.580,00 pro Jahr
Servicepauschale Onlineplattform	€ 30,00 pro Jahr

Antrag des Gemeinderatsausschusses für Umwelt, Innovation und Sicherheit: Der Gemeinderat möge die Anschaffung des Klimatickets und die Richtlinien für die Entlehnung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 15 Straßenbau – Straßenbeleuchtung – LED-Umstellung – Grundsatzbeschluss Durchführung

Sachverhalt: Der Gemeinderatsausschuss für Umwelt, Innovation und Sicherheit hat in seiner letzten Sitzung die Ergebnisse der Analysen der Firma LUX besprochen und schlägt dem Gemeinderat vor, einen Grundsatzbeschluss zu fassen den Umbau der Straßenbeleuchtung entsprechend der Analyse der Firma LUX durchzuführen. (Beilage 11)

Antrag des Gemeinderatsausschusses für Umwelt, Innovation und Sicherheit: Der Gemeinderat möge den Umbau der kompletten Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 16 Straßenbau – Straßenbeleuchtung – LED-Umstellung – Ausschreibung und Bauaufsicht LUX

Sachverhalt: Der Gemeinderatsausschuss für Umwelt, Innovation und Sicherheit hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dem Gemeinderat vorzuschlagen die Firma LUX mit der weiteren Planung und Ausschreibung inkl. Vergabeabwicklung des LED-Umbaus zu beauftragen. (Beilage 12)

LUX	Planung und Bauaufsicht	€ 58.800,00
-----	-------------------------	-------------

Antrag des Gemeinderatsausschusses für Umwelt, Innovation und Sicherheit: Der Gemeinderat möge das Angebot der Firma LUX annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 17 Straßenbau – Volksschule-Zubau – Errichtung Parkplatz Roseggerstraße 10

Sachverhalt: Im Zuge des Volksschul-Zubaus müssen die Parkplätze hinter der Aufbahnhalle verlegt werden. Dazu wird das von der Gemeinde angekaufte Grundstück in der Roseggerstraße 10 gerodet und ein 6m breites Asphaltband gelegt. Die Parkplätze selbst werden geschottert, mit Recyclingmaterial oder Pflastersteinen gestaltet. Es sollen etwa 30 Parkplätze entstehen.

Zurzeit werden laut Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Theresienfeld und der Wien-Süd aus dem Jahre 1987 19 Parkplätze für die Mieter der Wohnhausanlage, Roseggerstraße 8 zur Verfügung gestellt. 8 weitere Parkplätze stehen der Marktgemeinde Theresienfeld zur Verfügung.

Strabag Errichtung Parkplatz € 41.294,76 (Beilage 14)

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge das Angebot der Firma Strabag annehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	14
Ablehnung	0
Enthaltung	3 (FPÖ, Zöger)

Top 18 Breitbandausbau – Glasfaserprojekt - Alpenglasfaser

Sachverhalt: Alpenglasfaser baut als Tochterfirma von Magenta ein offenes Glasfasernetz. Der Unterschied zur A1 Telekom ist, dass das Netz nicht mittels Förderungen errichtet wird. Daher führt Magenta das Netz 18 Monate lang exklusiv bevor sich jeder Anbieter, wie im Netz der Telekom, einmieten kann.

Durch den Verzicht auf Förderungen kann Alpenglasfaser das ganze Netz (komplettes Wohngebiet östlich der Südbahnstrecke) innerhalb von 18 Monaten errichten. Baubeginn wäre noch im November oder Dezember. Die ersten Häuser wären wahrscheinlich im Februar oder März angeschlossen.

Detailplanung der Grabungsarbeiten und Standorte der Verteilerkästen werden mit der Gemeinde in etwa 4-6 Planungsmeetings besprochen. Ausbau durch Partnerfirmen – Baubetreuung durch Ziviltechniker.

Die komplette Vermarktung inkl. Bürgerinfoabend, Bürgerinformationen, Marketing etc. übernimmt Magenta.

Es entstehen keine Kosten, lediglich die Benützung von öffentlichem Gut zur Verlegung wird erteilt.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den Gestattungsvertrag (Beilage 13) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	17
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 19 Bericht Prüfungsausschuss

Sitzung 25.06.2024 – 17:30 Uhr

Kassenstands- und Belegprüfung. Alles in Ordnung.

Frau Otilie Becker zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Top 20 Allfälliges

BGM: Auftrag an die Ausschüsse Soziales, Bildung und Sport bzw. Infrastruktur bis zur Augustsitzung Lösungen für die Familie Neumann (Rilkegasse) auszuarbeiten.

BGM Klauninger beendet die öffentliche Sitzung.

Bürgermeisterin
Ingrid Klauninger, MSc





Schriftführer
Stefan Fucir, BSc







